

Infobrief Reit- und Fahrverein Dudweiler

Liebe Reitschüler, liebe Eltern,
mit einem bestimmten Anspruch an Unterricht, Schulperde und artgerechte Haltung unserer vierbeinigen Freunde entsteht auch ein nicht unerheblicher Aufwand. Und dadurch steigen nun mal auch die laufenden Kosten für den Unterhalt unseres vereinseigenen Reitbetriebes in regelmäßigen Abständen. Bitte bedenkt, die Kosten für den Unterhalt eines vereinseigenen Pferdes liegen zwischen 6000.- und 8000.- € jährlich. Hinzu kommen die Aufwandsentschädigungen für unsere Übungsleiter.

Dieser Kostenblock besteht somit ausschließlich aus Fixkosten, unabhängig von der Auslastung des Reitbetriebes. Als gemeinnütziger Verein verfolgen wir keine Gewinnmaximierung, sondern wünschen uns zufriedene Reitschüler die erfolgreich reiten lernen. Dennoch liegt es in der Verantwortung des Vorstandes, im Schulbetrieb zumindest eine "schwarze Null" zu erwirtschaften, was angesichts der aktuellen Kostensteigerung kaum noch möglich ist.

Wir haben lange und gut überlegt, wie wir das so gestalten können, dass der vereinseigene Reitbetrieb weiterhin bestehen kann und unseren Pferden eine angemessene Haltung garantiert ist. Gleichzeitig möchten wir Euch als Vereinsmitglieder weiterhin ein attraktives Angebot bieten können. Das Ergebnis ist die Umwandlung der Reitkarten in ein Abo System mit fortlaufenden, festgelegten Terminen, aber auch mit kontinuierlichen Verpflichtungen. Solch ein Abonnement wird es uns ermöglichen, verlässlich zu planen und somit unsere Leistung auf hohem Niveau zu erhalten. Für Euch bedeutet dieses System überschaubare Kosten und erspart Euch das ständige Barzahlen ebenso wie das lästige Mitschreiben der Stunden bzw. das Prüfen der Restbestände auf der Reitkarte.

Folgende Regelungen sind geplant:

Das Abonnement läuft jeweils 1 Quartal und verlängert sich um jeweils ein weiteres Quartal, wenn es nicht gekündigt wird. Ein Wechsel innerhalb des Abo Systems ist zu jedem Monatsende möglich. Hierzu ist ein jeweils ein neues Vertragsformular auszufüllen. Das Abonnement ist auf unbestimmte Zeit gebucht und kann von beiden Seiten mit einer Kündigungsfrist von 4 Wochen zum Monatsende gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Schriftform. Maßgeblich ist der Eingang des Kündigungsschreibens. Die Kündigung tritt mit der schriftlichen Bestätigung des Vereins in Kraft.

Der Betrag für das Abo wird jeweils monatlich im Voraus von Eurem Konto abgebucht. Die vereinbarten Reitertermine, wozu auch der feste wöchentliche Gruppenplatz gehört, sind verbindlich. Um eine positive Entwicklung zu gewährleisten, sollte dieser regelmäßig wahrgenommen werden. Kann ein Reitschüler seine Stunde nicht wahrnehmen, ist diese Stunde so früh wie möglich abzusagen (spätestens 24 Stunden vorher). Dies sehen wir als Grundsatz der sportlichen Fairness. Fällt ein Reitschüler krankheitsbedingt über einen längeren Zeitraum aus, kann das Abonnement selbstverständlich für den entsprechenden Zeitraum ausgesetzt werden.

Warum ein fester Gruppenplatz verpflichtet:

Aufgrund der Verantwortung unseren Ponys und Pferden gegenüber können wir keine Ausnahmen machen. Wir möchten nicht in die Situation kommen, eventuell an den Tieren zu sparen. Daher die einfache Regelung: wer einen festen Gruppenplatz gebucht hat, bezahlt diesen, auch bei Nichterscheinen. (Urlaub, Krankheit oder fehlende Transportmöglichkeit (Auto)). Das heißt der Gruppenplatz bzw. die vereinbarte Reitstunde muss IMMER bezahlt werden (auch bei termingerechter Absage oder unentschuldigtem Fehlen).

Warum das Nachholen von Reitstunden nicht möglich ist:

Ein Pferd läuft wegen des Ausfalls der gebuchten Reitstunde einmal weniger in dieser Woche. In einer anderen Woche läuft es sein normales Pensum und müsste dann zusätzlich laufen. Was passiert, wenn mehrere Reitschüler nachholen wollen? Da wir keine Fahrräder, sondern Tiere in Obhut haben, müssen wir auf sie achten und Rücksicht nehmen. Sie können nicht über die Maße beansprucht werden.

Sollte der Unterricht von unserer Seite ausfallen, sei es durch widrige Wetterverhältnisse, Krankheit des Übungsleiters oder andere Termine auf der Anlage können diese Unterrichtseinheiten in den freien Stunden nach oder vor geholt werden. Unterricht kann auch ersatzlos ausfallen, wenn relevante Gründe dazu führen. Diese Entscheidung trifft der Vorstand.

Sollte die Reitstunde nicht voll ausgelastet sein, wird die Stunde entsprechend der Anzahl der Pferde zeitlich gekürzt. Der Unterricht in diesem Fall individueller und dadurch für Pferd und Reiter entsprechend anstrengender. Theorieunterricht, aber auch Stallarbeiten gehören zum Reitunterricht dazu und können in Ausnahmefällen statt der Reiteinheit stattfinden! Alle in unserer Preisliste genannten Preise gelten aktuell und können jederzeit auch während des Abos ohne schriftliche Vertragsänderung erhöht werden.

Aus unserer Sicht ist es unbedingt notwendig, dass alle Reitschüler des Vereins bei der Stallarbeit und der Versorgung der Pferde mithelfen. So bauen sie ein intensives Verhältnis zu den Tieren auf und lernen auf ihre Eigenheiten einzugehen. Jedes Pferd ist ein Individuum und benötigt entsprechend seines Charakters eine angemessene Behandlung. Achten Sie bitte darauf, dass Sie am "Reittag" ein ausreichend großes Zeitfenster einplanen. Man sollte mindestens 30 Minuten vor der Reitstunde am Stall sein, um sein Pferd ordentlich zu putzen, zu satteln und zu trensen.

Das bedeutet, dass eine Reitstunde bei uns länger als 60 min. dauert, in der Regel sind es 90 min., also 1,1/2 Stunden. Der Übungsleiter ist während dieser Zeit anwesend und beaufsichtigt das Fertigmachen der Pferde und gibt wo nötig Hilfestellung. Reichen 30 Minuten Vorbereitung nicht aus, geht die Lehrzeit am Pferd in die Lehrzeit auf dem Pferd mit ein. Auch nach der Reitstunde sollte noch ausreichend Zeit zum Versorgen der Pferde und zur Mithilfe im Stall sein. Die Reitschüler sollen so lernen, Verantwortung für ein Ihnen anvertrautes Lebewesen zu übernehmen und es nicht als "wegstellbares Sportgerät" zu verstehen.

Wie soll die Umstellung erfolgen?

Es ist geplant das Abo-System ab dem 01.12.2023 einzuführen. Die genauen Kosten entnimmt bitte der beiliegenden Preisliste. Ab 15.10.2023 werden wir keine Reitkarten mehr verkaufen. Noch vorhandene Reitkartenguthaben werden zu Starttermin des Abos erstattet. Noch gewünschte Reitstunden, falls die Reitkarten bis zur Umstellung nicht ausreichen, sind vor der Reitstunde zum 10er-Karten Preis beim Reitlehrer bar zu bezahlen. Ab sofort könnt Ihr Eure Abo-Verträge mit dem Verein abschließen. Die Verträge beinhalten dieselben Regelungen wie in diesem Schreiben beschrieben.

Mit reiterlichem Gruß

Euer Vorstand